

## PRESSE / TERMINE / SPONSOREN

### DIE SCHULE

#### TECHNISCHES GYMNASIUM

Zugangsvoraussetzungen
Aufnahmeverfahren
Organisation
Leistungskurse
Grundkurse
Schülerprojekte
Downloads
Abiturprüfungsordnung/FH-Reife
Studien- und Berufsorientierung
Fotogalerien
Videos

Technisches Gymnasium

### Technisches Gymnasium

Das berufliche Gymnasium unterscheidet sich von den allgemein bildenden Gymnasien darin, dass es als besonders attraktives Angebot für Absolventinnen und Absolventen mit dem qualifizierten Sekundarabschluss I (Mittlerer Schulabschluss) nur aus der Oberstufe (Jahrgangsstufen 11-13) besteht.

#### FACHSCHULE FÜR TECHNIK

##### QUALITÄTSMANAGEMENT

##### FREUNDKREIS

##### SERVICE

##### KOOPERATIONEN

##### KONFERENZEN

##### BNE $\cong$ BNT<sup>2</sup>

##### MOODLE

##### LOGIN

[Kontakt](#)  
[Impressum](#)  
[Sitemap](#)



Suchanfrage  [erweiterte Suche](#)

Es führt als **gymnasiale Oberstufe** zur **allgemeinen Hochschulreife**. Zusätzlich zu den bekannten Fächern einer gymnasialen Oberstufe, wie Naturwissenschaften, Mathematik, Deutsch, Fremdsprachen, Gesellschaftswissenschaften, künstlerisches Fach und Sport, umfasst das Bildungsangebot entsprechend der jeweiligen Fachrichtung auch **berufsbezogene Lerninhalte**.

Das **Technische Gymnasium** (TG) bietet berufsbezogene Lerninhalte an aus den Bereichen **Bau-, Elektro- und Metalltechnik**. Die Schülerinnen und Schüler erhalten eine insbesondere an Technik, Mathematik und Naturwissenschaften orientierte Grundbildung, die u. a. eine gezielte Vorbereitung sowohl auf die Studieninhalte zukunftsorientierter technischer und ingenieurwissenschaftlicher Studiengänge anstrebt als auch in besonderer Weise den Anforderungsprofilen gewerblich-technischer Ausbildungsberufe entspricht.

Das Balthasar-Neumann-Technikum bietet die beiden Kernpunktfächer Bau- und Metalltechnik zusätzlich bilingual (Englisch) an. Im Zuge der Globalisierung gewinnt die Beherrschung von Fremdsprachen im Arbeitsleben zunehmend an Bedeutung. Fachbezogener bilingualer Unterricht führt Schülerinnen und Schüler an diese neuen Herausforderungen heran. Sie erlangen dadurch eine wichtige Zusatzqualifikation, um künftige fremdsprachliche Anforderungen in Ausbildung, Studium oder Beruf besser meistern zu können.



